

Bundesverband der
Pharmaziestudierenden
in Deutschland e. V.

Postfach 4 03 64
10062 Berlin

presse@bphd.de
www.bphd.de

Berlin, 12.08.2024

Pressemitteilung

Empfehlenswerte Ausbildungsapotheken 2023

Jährlich kürt der Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland e.V. (BPhD) die besten Ausbildungsapotheken durch das Projekt der empfehlenswerten Ausbildungsapotheken (EAAs). Dadurch werden jene geehrt, die einen besonderen Fokus auf die Qualität der Ausbildung des Nachwuchses setzen. Zusätzlich soll es für Ausbildungsapotheken Anreize schaffen, sich mehr in der Ausbildung zu engagieren.

Das Projekt der EAA basiert auf dem Gedanken, eine vergleichbare Ausbildung, durch einheitliche Mindeststandards für alle Pharmazeut*innen im Praktikum (PhiPs) zu ermöglichen. Die Auswertung erfolgt auf Basis der Bewertungen vorheriger PhiPs und dient Studierenden als Orientierungshilfe zum Finden passender Apotheken für die praktische Ausbildung.

Für die Kategorien Öffentliche Apotheke, Spezialversorgende Apotheke und Krankenhausapotheke stehen jetzt für 2023 die Ergebnisse fest und die jeweiligen besten drei Apotheken werden zusätzlich geehrt.

Öffentliche Apotheken

Hier hat sich die Apotheke in den Hallen am Borsigturm in Berlin vor der MediosApotheke Garbátyplatz in Berlin und der Röntgen Apotheke in Würzburg knapp durchsetzen können.

Die Apotheke in den Hallen am Borsigturm zeichnet sich u.a. durch eine erstklassige Betreuung, die betriebsinterne Seminare sowie externe Schulungen beinhaltet, aus. Auch das Eingehen auf individuelle Wünsche überzeugte im höchsten Maße.

Besonders hervorzuheben ist an der MediosApotheke die Vorbereitung sowohl auf den künftigen Berufsalltag als auch direkt auf das dritte Staatsexamen und auf die hervorragende patient*innenorientierte Beratung, die durch das Ausbildungskonzept ermöglicht wird.

Durch die enge Zusammenarbeit der Röntgen Apotheke mit der Krankenhausapotheke des Würzburger Juliusspitals erweist sich die Ausbildung als vielseitig und umfasst unter anderem die Möglichkeit zu eigenständigen Medikationsanalysen, sowie verschiedene Analysemethoden für Cannabisprodukte.

Spezialversorgende Apotheken

Bei den spezialversorgenden Apotheken handelt es sich um solche, die Versorgungsheime oder Krankenhäuser beliefern oder eine Steril- bzw. Zytostatikaherstellung haben. Beste Ausbildungsapotheke in dieser Kategorie für 2023 darf sich die Schwanen Apotheke in Offenbach, dicht gefolgt von der Johannes-Apotheke in Gröbenzell, nennen.

In der Johannes-Apotheke erhalten PhiPs einen allumfassenden Einblick in verschiedene Bereiche und werden, dank strukturierter Arbeitspläne und Stationseinteilungen, stets optimal betreut. Gleichmaßen überzeugend war die Ausstattung.

Die Schwanen Apotheke legt großen Wert auf eine gute Atmosphäre im Team und hochwertige Ausbildungsgespräche, woraus eine einwandfreie Betreuung resultiert und auch ein interessenabhängiges genaueres Erarbeiten in bestimmte Themen ermöglicht wird.

Krankenhausapotheken

Bei den Krankenhausapotheken glänzte die, der Alexianer Krefeld GmbH vor der, des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden und dem Bundeswehrzentral Krankenhaus in Koblenz.

Hervorzuheben an der Krankenhausapotheke der Alexianer Krefeld GmbH ist ganz besonders die eigene Projektarbeit, die PhiPs vor Ort absolvieren, die analog zu einer Masterarbeit wissenschaftliches Arbeiten lehrt und darüber hinaus direkt produktiv im Klinikum angewandt wird. Die Krankenhausapotheke deckt diverse Bereiche der Klinischen Pharmazie, von Arzneimittelinformation bis zu Patient*innenschulungen, ausgezeichnet ab und man erhält aufgrund von Visitenbeteiligung auf diversen Stationen einen exzellenten Einblick in den klinischen Alltag.

Die Apotheke des Universitätsklinikums Dresden, die sich selbst als Zentrum für Lehre und Forschung versteht, wird diesem selbst gesetzten Anspruch dadurch gerecht, dass PhiPs strukturiert verschiedene Abteilungen durchlaufen, dabei jede Woche ein Mentor*innen-Gespräch haben und in Fortbildungsreihen, sowie Projektarbeiten integriert werden, um auf diese Weise praxisnah lernen zu können.

In der Apotheke des Bundeswehrzentralkrankenhauses Koblenz werden PhiPs mittels jederzeit zur Verfügung stehender Ansprechpersonen gefördert. Aufgrund der facettenreichen Ausbildung, vom Therapeutischen Drug Monitoring, über Rezeptur und die Beteiligung an Ringversuchen bis hin zur Gewährleistung eines interessanten Einblicks in Operationen, war der Lerneffekt hier groß.

Die [Datenbank](#) auf der BPhD Webseite wurde aktualisiert.

Alle diesjährigen EAAs (2023) können sich auf Anfrage Werbematerial zukommen lassen. Dazu wenden Sie sich bitte an unseren Beauftragten für PJ & Beruf, Teram K. Fritzenschaft unter jungpharm@bphd.de.

Abschließend dankt der BPhD allen Apotheken, die sich tagtäglich für eine gute und lehrreiche Ausbildung des Nachwuchses engagieren und gratuliert allen ausgezeichneten Ausbildungsstätten.

Weitere Informationen finden Sie auf www.bphd.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter presse@bphd.de an uns.